

Termine

- 12.06. KAT-Workshop,
Hochschule Merse-
burg (FH)
- 17./18.06. Chemiologiktref-
fen für Mittel- und
Osteuropa, Usti
- 18./19.06. ChemSpec Europe,
München
- 19.06. Preisverleihung IQ
Innovationspreis
Mitteldeutschland,
Espenhain
- 03.07. Lenkungsausschuss-
sitzung CeChem-
Net, Schwarzheide
- 09.09. Clusterboardsitzung
Wacker Chemie
Nünchritz
- 17./18.09. Schwarzheider
Kunststoff-
kolloquium,
Schwarzheide
- 22./23.09. Grundlagen des
Compoundierens,
KuZ Leipzig
- 24.-26.09. Polymerwerkstoffe
- 14.-18.10. FAKUMA, Fried-
- 20.10. Lenkungsausschuss-
sitzung CeChem-
Net, Bitterfeld
- 06.11. Spritzgieß-Forum,
KuZ Leipzig
- 12./13.11. 8. IPF-Kolloquium,
Dresden
- 27.11. Clusterboardsitzung
TITK e.V., Rudol-
stadt

Impresum

Herausgeber

isw Gesellschaft für wissenschaft-
liche Beratung und Dienstleistung
mbH

Geschäftsführer:

H.-J. Kunze

Hoher Weg 3,
06120 Halle (Saale)

Telefon: 0345/29982-726

Telefax: 0345/29982-71

cluster-chemie-
kunststoffe@online.de

www.cluster-chemie-
kunststoffe.de

Redaktion

Dr. Gunthard Bratzke

Andreas Dockhorn

Bildnachweise

Mit freundlicher Genehmigung
der jeweiligen Autoren.

Chemiologikkoooperation in Mittel- und Osteuropa



Teilnehmer des Workshop: Entwicklung eines Mittel- und Osteuropäischen Stoffverbundes /Chemiologistik in einem erweiterten Europa, 20.02.2008, Magdeburg

Das Cluster Chemie Kunststoffe Mitteldeutschland hat Anfang des Jahres eine Initiative zum Aufbau eines Mittel- und Osteuropäischen Stoffverbundes gestartet. Diese Initiative soll die infrastrukturellen Verbindungen der mitteldeutschen Chemieindustrie mit den Wachstumsmärkten Mittel- und Osteuropas verbessern und damit die Wettbewerbsfähigkeit stärken. Im Rahmen der aktiven Mitarbeit

des Netzwerkes der Europäischen Chemieregionen in der High Level Group für die Chemieindustrie in Europa könnte dieses Thema insbesondere mit den Vertretern aus Polen und Tschechien intensiv diskutiert werden. Im Februar fand daraufhin ein internationaler Workshop in Magdeburg statt, auf welchem die generellen Positionen festgelegt wurden. Auf dieser Basis erarbeiteten die Partner unter

Führung des Ministeriums für Wirtschaft und Arbeit und des Ministeriums für Landesentwicklung und Verkehr des Landes Sachsen-Anhalt ein Interreg IVB Förderantrag „ChemLog“, an welchem sich 10 Institutionen aus Deutschland, Polen, Tschechien, Slowakei, Ungarn, Österreich und Italien beteiligten. Am 17. Juni findet eine Folgeveranstaltung in Usti nad Labem statt, um das weitere Vorgehen zu besprechen. Im Fall einer positiven Evaluation kann das Interreg Projekt im Oktober starten und die Basis für eine Vertiefung der Zusammenarbeit im Bereich der Chemiologistik in Mittel- und Osteuropa bieten.

Andreas Fiedler
Cluster Chemie /Kunststoffe
0345 - 299 82 724
fiedler@isw-gmbh.de

Mitteldeutschland auf internationalen Messen

ChemSpec 18./19.06.2008 München

Am 18. und 19. Juni 2008 findet in München die internationale Fein- und Spezialchemiemesse „ChemSpec Europe“ statt. Das Cluster Chemie/Kunststoffe Mitteldeutschland und der Verbund der Chemiestandorte im Mitteldeutschen Chemiedreieck (CeChemNet) beteiligen sich mit der IMG Investitions- und Marketinggesellschaft Sachsen-Anhalt mbH im Rahmen des Gemeinschaftsstandes der IHK Halle-Dessau daran. Weitere Aussteller an diesem Stand sind: ASV - innovative Chemie GmbH, ChemCycle Bitterfeld GmbH, Merseburger Spezialchemikalien, Orgentis Chemicals GmbH und die SYNTHON Chemicals GmbH & Co. KG.

Weitere Informationen:

Andreas Dockhorn
Clustermanagement
Chemie/Kunststoffe Mitteldeutschland
0345 - 29982726
cluster-chemie-kunststoffe@online.de

FAKUMA 14.-18.10.2008 Friedrichshafen

Die mitteldeutsche Kunststoffbranche bündelt ihre Kräfte und präsentiert sich in diesem Jahr auf einem Gemeinschaftsstand auf der FAKUMA unter dem Namen „Mitteldeutsches Kunststoffnetzwerk“. Die FAKUMA gilt europaweit als richtungsweisend in ihrer Branche. Zu den Ausstellern des Gemeinschaftsstandes gehören: Cabka GmbH, Fraunhofer Institut für Werkstoffmechanik, Hench Thermoplast Kunststofftechnik GmbH, Hugo Stiehl GmbH, kcd Kunststoffe, Additive

und Beratung GmbH, KOMETRA GmbH, LEG Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen mbH, Modesta Kunststoffverarbeitung GmbH, Motzener Kunststoff- und Gummiverarbeitung GmbH, mtm plastics GmbH, POLYKUM e.V., Recticel Automobilsysteme GmbH, Schuster Kunststofftechnik GmbH und die TKW Technische Kunststoffteile und Werkzeugbau GmbH. Organisiert wird der Gemeinschaftsstand von PolymerMat e.V. Kunststoffcluster Thüringen. Der Messeauftritt wird durch die LEG Thüringen finanziell unterstützt. Ein Höhepunkt des Standes wird der Mitteldeutsche Tag am 15. Oktober 2008 sein.

Weitere Informationen:

Victoria Ringleb
Geschäftsführerin
PolymerMat e.V.
03641 - 527686
post@polymermat.de